

Sorgen und Ängste

22. Februar 2026

Psalm, 13:2-6

- ² Wie lange, o HERR, willst du mich ganz vergessen? Wie lange verbirgst du dein Angesicht vor mir?
- ³ Wie lange soll ich Sorgen hegen in meiner Seele, Kummer in meinem Herzen tragen Tag für Tag? Wie lange soll mein Feind sich über mich erheben?
- ⁴ Schau her und erhöre mich, o HERR, mein Gott! Erleuchte meine Augen, dass ich nicht in den Todesschlaf versinke,
- ⁵ dass mein Feind nicht sagen kann: "Ich habe ihn überwältigt", und meine Widersacher nicht frohlocken, weil ich wanke!
- ⁶ Ich aber vertraue auf deine Gnade; mein Herz soll frohlocken in deinem Heil. Ich will dem HERRN singen, weil er mir wohlgetan hat

1. Petrus, 5:7

⁷ Alle eure Sorge werft auf ihn; denn er sorgt für euch.

Matthäus, 6:25-27

²⁵Darum sage ich euch: Sorgt euch nicht um euer Leben, was ihr essen und was ihr trinken sollt, noch um euren Leib, was ihr anziehen sollt! Ist nicht das Leben mehr als die Speise und der Leib mehr als die Kleidung?

²⁶Seht die Vögel des Himmels an: Sie säen nicht und ernten nicht, sie sammeln auch nicht in die Scheunen, und euer himmlischer Vater ernährt sie doch. Seid ihr nicht viel mehr wert als sie?

²⁷Wer aber von euch kann durch sein Sorgen zu seiner Lebenslänge eine einzige Elle hinzusetzen?

Matthäus, 6:28-30

- ²⁸Und warum sorgt ihr euch um die Kleidung?
Betrachtet die Lilien des Feldes, wie sie wachsen! Sie
mühen sich nicht und spinnen nicht;
- ²⁹ich sage euch aber, dass auch Salomo in all seiner
Herrlichkeit nicht gekleidet gewesen ist wie eine von
ihnen.
- ³⁰Wenn nun Gott das Gras des Feldes, das heute steht
und morgen in den Ofen geworfen wird, so kleidet,
wird er das nicht viel mehr euch tun, ihr
Kleingläubigen?

Matthäus, 6:31-33

- ³¹ Darum sollt ihr nicht sorgen und sagen: Was werden wir essen? oder: Was werden wir trinken? oder: Womit werden wir uns kleiden?
- ³² Denn nach allen diesen Dingen trachten die Heiden, aber euer himmlischer Vater weiss, dass ihr das alles benötigt.
- ³³ Trachtet vielmehr zuerst nach dem Reich Gottes und nach seiner Gerechtigkeit, so wird euch dies alles hinzugefügt werden!

Matthäus, 6:34

³⁴Darum sollt ihr euch nicht sorgen um den morgigen Tag; denn der morgige Tag wird für das Seine sorgen. Jedem Tag genügt seine eigene Plage.

Jeremia, 17:7-8

- ⁷ Gesegnet ist der Mann, der auf den HERRN vertraut und dessen Zuversicht der HERR geworden ist!
- ⁸ Denn er wird sein wie ein Baum, der am Wasser gepflanzt ist und seine Wurzeln am Bach ausstreckt, der die Hitze nicht fürchtet, wenn sie kommt, sondern seine Blätter bleiben grün; auch in einem dürren Jahr braucht er sich nicht zu sorgen, und er hört nicht auf, Frucht zu bringen.

2. Timotheus, 1:5-7

- ⁵ Dabei halte ich die Erinnerung an deinen ungeheuchelten Glauben fest, der zuvor in deiner Grossmutter Lois und deiner Mutter Eunike gewohnt hat, ich bin aber überzeugt, auch in dir.
- ⁶ Aus diesem Grund erinnere ich dich daran, die Gnadengabe Gottes wieder anzufachen, die durch Auflegung meiner Hände in dir ist;
- ⁷ denn Gott hat uns nicht einen Geist der Furchtsamkeit gegeben, sondern der Kraft und der Liebe und der Zucht.

Psalm, 124:5-8 (1-8)

⁵ dan